



Durchführungsbestimmungen zur ÖKV Landesmeisterschaft für WIEN

Gültig ab 2013 bis auf Widerruf

Termin:

Die ÖKV Landesmeisterschaft für Wien wird am Wochenende nach der Agility Staatsmeisterschaft (oder nach der einer Agility Staatsmeisterschaft entsprechenden Veranstaltung, auch wenn diese unter einen anderen Namen abgehalten wird) durchgeführt.

Die Agility-Arbeitsgruppe empfiehlt die Durchführung der Veranstaltung an einem Tag (Sonntag). Wenn es aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist, steht es der Ortsgruppe frei Bewerbe auch am Samstag davor durchzuführen. Hierbei ist eine Abstimmung mit der entsprechenden Agility-Arbeitsgruppe vorzunehmen.

Durchführungsbestimmungen:

Allgemein:

Die Landesmeisterschaft für Wien wird bei einer in Wien liegenden Ortsgruppe durchgeführt. Bei Unklarheiten bestimmt die Ortsgruppen-Zuordnung im Verband.

Teilnahmeberechtigt sind alle Hundeführer, welche bei einem Wiener Verein einer dem ÖKV zugehörigen Verbandskörperschaft Mitglied sind.

Die bei der Meldung angeführte Ortsgruppe ist bestimmend für das Bundesland. Eine Meldung für mehrere Bundesländer ist nicht gestattet.

Der Hundeführer hat die korrekte Nennung und das Bundesland zu prüfen.

Austragungsmodus und Wertung für Einzel:

Die ÖKV - Landesmeisterschaft für Wien ist an dem von der Agility-Arbeitsgruppe festgelegten Termin durchzuführen. Der Titel Landesmeister Wien wird in den Leistungsklassen 1, 2, 3, Jugend und Oldies für die Größenklassen Large, Medium und Small vergeben. Es wird immer ein Agility-Lauf und ein Jumping-Lauf in der jeweiligen Leistungsklasse veranstaltet.

Es ist eine Tageswertung zu erstellen, welche sich aus der Summe von Fehlern und Zeit aus Agility und Jumping ergeben.

- Bei gleicher Anzahl von Fehlerpunkten entscheidet die bessere Gesamtzeit.
- Bei gleicher Anzahl von Fehlern und gleicher Zeit entscheidet der bessere A-Lauf.

Den Titel Landesmeister Wien erhält jenes Team welches die Tageswertung des entsprechenden Bundeslandes gewonnen hat.

Austragungsmodus und Wertung für Mannschaft:

Zusätzlich zu den Einzelwertungen findet seit 2002 eine Landesmeisterschaft für Mannschaften statt. Es werden zwei Mannschaftsläufe als J-Open gelaufen. Die Mannschaften können in der Größe gemischt werden. Die Teams einer Mannschaft laufen nacheinander. Wenn nötig werden die Sprunghöhen nach jedem Hund



Durchführungsbestimmungen zur ÖKV Landesmeisterschaft für WIEN

Gültig ab 2013 bis auf Widerruf

geändert. Eine Mannschaft besteht aus 3 bis 4 Teams. Es wird nach der vergebenen Mannschaftsstartnummer gelaufen. Dem Veranstalter bleibt es vorbehalten, aus organisatorischen Gründen die Startreihenfolge innerhalb der Mannschaften zu verändern.

Die 3 besten Läufe jeder Mannschaft zählen für das Mannschaftsergebnis. Dieses wird aus der Summe von Fehlern und Zeit aus den beiden J-Open Läufen ermittelt. Disqualifikationen werden einheitlich mit 100 Fehlerpunkten gewertet. D.h. alle Mannschaften beibehalten in der Wertung.

Landesmeister Wien ist jene Mannschaft mit der geringsten Fehleranzahl. Bei gleicher Fehleranzahl entscheidet die bessere Gesamtzeit.

Der Veranstalter:

Ist verantwortlich für die Auswertungen (Mannschaft, Einzel und Gesamt). Diese sind vom Veranstaltungsleiter und vom Richter zu unterzeichnen und an das ÖKV Agility Referat und in Kopie an die Agility-Arbeitsgruppe zu senden. Zusätzlich sind die Daten auch in elektronischer Form (bitte nur gängige Formate wie z.B. xls, doc, pdf, etc.) an die vorgenannten Stellen weiter zu geben.

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die verwendeten Agility-Geräte dem gültigen Agility-Reglement entsprechen. Des Weiteren ist vom Veranstalter dafür zu sorgen, dass eine ausreichende Anzahl an Helfern vorhanden ist um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

Richtereinladungen:

Dem Veranstalter wird die Auswahl des/der Richter freigestellt. D.h. der Veranstalter muss, je nach Anzahl der Starter gemäß dem ÖKV Reglement, einen oder mehrere Richter einladen. Die Auswahl der Richter ist mit der Agility-Arbeitsgruppe abzustimmen.

Startgebühren:

Die Startgebühren werden wie folgt bestimmt:

Je Starter wird eine Startgebühr von € 18,- festgelegt. Für jeden weiteren Hund mit dem gleichen Hundeführer € 16,- und nur Mannschaftsstart € 10,-.

Für Starter in der Klasse Jugend wird die Startgebühr mit € 16,- festgelegt.

Diese Startgebühren gelten auch bei Austragung der LM an 2 aufeinander folgenden Tagen.

Die Meldung verpflichtet zur Zahlung.

Pokale:

Die Teams auf den Podestplätzen aus der Landesmeisterwertung je Bundesland in allen Größen und Leistungsklassen erhalten einen entsprechenden Pokal.



Durchführungsbestimmungen zur ÖKV Landesmeisterschaft für WIEN

Gültig ab 2013 bis auf Widerruf

Für die Mannschaftsbewerbe ist bei den 3 Erstplatzierten für jedes Team einer Mannschaft eine entsprechende Medaille oder Pokal zu vergeben.

Für die Beschaffung der Pokale und Medaillen ist der Veranstalter zuständig.

Eintragung in das Leistungsheft:

In das Leistungsheft sind sowohl der A-Lauf als auch der J-Lauf mit dem jeweiligen Rang und Bewertung einzutragen. Zusätzlich muss das Gesamtergebnis mit dem Rang der Landesmeisterschaft vermerkt werden.